



## AZUBIS AUS HANNOVER KÖNNEN DEN ANTI-DISKRIMINIERUNGSPREIS GEWINNEN

Veröffentlicht am 13.12.2023 um 13:46 von Redaktion AltkreisBlitz

Klare Kante gegen Rechts: In der Stadt und Region

Hannover können sich Azubis und Berufsschüler bei dem Wettbewerb "Die Gelbe Hand" jetzt klar gegen Rassismus und Diskriminierung positionieren und mit ihrer Idee sogar einen Preis gewinnen. Prämiert werden die kreativsten Ideen, die sich für ein respektvolles Miteinander und gegen Rassismus einsetzen. Darauf weist die Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU) hin.

"Wir von der IG BAU setzen uns seit jeher gegen Rassismus und Diskriminierung jeglicher Art ein, denn auf dem Bau, in der Landwirtschaft oder in der Gebäudereinigung haben schon immer Menschen unterschiedlichster Nationen hervorragend zusammengearbeitet und das soll und muss auch so bleiben", so Stephanie Wlodarski. Für die Bezirksvorsitzende der IG BAU Niedersachsen-Mitte steht fest: "Wir schlittern gerade ungebremst in einen Fachkräftemangel und da helfen populistische Parolen überhaupt nicht weiter. Wir brauchen und schätzen unsere Kollegen, egal woher sie kommen, denn sie bereichern uns, unsere Arbeit und unser Land." Der Wettbewerb sei die ideale Möglichkeit, auf kreative Art und Weise auf Rassismus und Diskriminierung hinzuweisen und das Engagement junger Menschen auszuzeichnen. Ob Website, Blog oder Kurzfilm gegen Rechts, alle Formate sind willkommen - gesucht werden bei der "Gelben Hand" originelle Ideen und Projekte von Azubis und Berufsschülern aus Hannover, die sich kritisch mit den Themen Rassismus und Diskriminierung auseinandersetzen. Der erste Preis ist mit 1.000 Euro, der zweite mit 700 Euro und der dritte mit 500 Euro dotiert. Außerdem haben die Azubis die Chance, einen der drei Sonderpreise von je 500 Euro zu gewinnen. Einsendeschluss für die Ideen ist der 14. Januar 2024, die Preisverleihung findet im März 2024 in Saarbrücken statt. Alle Informationen unter https://www.gelbehand.de/setz-ein-zeichen/wettbewerb-aktuell.